



Raum für Menschen
mit Behinderung

EINLEITUNG

Als privates, von Bund, Kanton Zürich und Gemeinden des Zürcher Glattals und Unterlands anerkanntes Soziales Unternehmen, setzt sich *Pigna Raum für Menschen mit Behinderung* für Menschen mit Behinderung und für eine zeitgemässe Politik in der Arbeit mit diesen Mitmenschen ein.

WER WIR SIND

Pigna Raum für Menschen mit Behinderung ist nach den Stiftungsstatuten Art. 1 eine gemeinnützige Organisation im Sinne von Art. 80/ff ZGB mit Sitz in Bülach. Sie ist politisch und konfessionell neutral. Dies bedeutet, dass sich **Pigna** als Soziales Unternehmen in diesen Bereichen nicht engagiert. Das persönliche Engagement des Personals sehen wir als dessen Freiheit an und achten diese.

DIE ZWECKARTIKEL DER STIFTUNG

Wir bezwecken nach Art. 2 der Stiftungsstatuten die Förderung, berufliche Ausbildung, Eingliederung und Beschäftigung von Frauen und Männern mit Behinderung. Wir bieten geschützte Arbeits- und Beschäftigungsplätze und geeigneten Wohnraum an. Aufgenommen werden vorrangig Frauen und Männer mit Behinderung, die ihren Wohnsitz im Zürcher Glattal und Unterland haben.

WIE WIR DIE MENSCHEN IN UNSERER ORGANISATION SEHEN

Als Leitidee gilt die Förderung der Lebensqualität der mit **Pigna** in Beziehung stehenden Menschen mit Behinderung durch ein differenziertes Angebot an Ausbildungs-, Arbeits- und Wohnmöglichkeiten und durch Massnahmen zur Integration in unsere Gesellschaft. Menschen mit Behinderung sind, bezogen auf ihre Möglichkeiten, oft in der eigenen Leistung eingeschränkt. Sie benötigen eine Umgebung, die auf ihre besondere Situation Rücksicht nimmt. Wir sind bestrebt, für diese Menschen Rahmenbedingungen zu schaffen, die es ihnen erlauben, ihre Möglichkeiten und Fähigkeiten auszuschöpfen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, durch ständige Innovation in allen unseren Tätigkeitsbereichen Menschen mit Behinderung zu unterstützen, eine ihnen entsprechende Stellung in der Gesellschaft zu erreichen.

WAS WIR WOLLEN UND WO WIR TÄTIG SIND

Zusammen mit anderen Organisationen, welche im Bereich von **Pigna** tätig sind, stellen wir, abgestützt auf unsere Statuten, ein den Bedürfnissen und Fähigkeiten der Menschen mit Behinderung angepasstes Angebot bereit. Wir errichten und betreiben geschützten Lebens-, Arbeits- und Wohnraum im Zürcher Glattal und Unterland. Unsere Aktivitäten erfolgen in der Regel in stiftungseigenen Liegenschaften oder in Liegenschaften mit mehrjährigen Vertragsverhältnissen. Bauten und Einrichtungen sind so gestaltet, dass sie die

vorhandenen Fähigkeiten der Benutzerinnen und Benutzer sinnvoll unterstützen. Lokale Schwerpunkte sind Bülach und Kloten.

Lebensraum

In unserem Lebensraum nehmen Projekte wie das 365 Tage im Jahr geöffnete Gasthaus Hans im Glück einen besonderen Platz ein. Zusammen mit Gastronomieprofis und Lehrlingen arbeiten Menschen mit Behinderung in einem öffentlichen Gasthaus.

Pigna geht mit solchen Unternehmungen selber aktiv auf Menschen und das Umfeld zu.

Arbeitsraum

Den bei uns tätigen Menschen mit Behinderung steht die Möglichkeit offen, mit ihrer Arbeit an marktgerecht ausgeführten Aufträgen einen Teil ihres Lebensunterhaltes selber zu verdienen. Die sinnvolle Eingliederung in die offene Wirtschaft und die entsprechende Nachbetreuung sind weitere Ziele des Arbeitsraums.

Wohnraum

Mit einem differenzierten Wohnangebot wird Menschen mit Behinderung die Möglichkeit angeboten, im Rahmen der eigenen Fähigkeiten zu wohnen und die Freizeit zu gestalten. Die durch die Stiftung bereitgestellten Angebote sind den Bedürfnissen der gesamten Region angepasst.

WIE WIR UNSERE ZIELE ERREICHEN

Personal, Mitarbeitende, Bewohnerinnen und Bewohner

Ein tragender Grundsatz ist die leistungsorientierte, partnerschaftliche Zusammenarbeit. Darunter verstehen wir Führen durch Zielsetzung (MbO). Unsere Betriebsführung ist transparent gestaltet. Wir legen Wert auf grosse Selbständigkeit auf allen Anstellungs- und Funktionsstufen.

Um die Zielsetzungen von **Pigna** zu erreichen, ist menschlich und fachlich gut qualifiziertes Personal eine wichtige Voraussetzung. Wir legen Wert auf die Anstellung von ausgebildetem Personal, Personal mit der notwendigen Kompetenz resp. Personal mit dem erklärten Willen zur berufsspezifischen Bildung.

Wir gewährleisten eine dauernde, inner- und ausserbetriebliche Aus-, Fort- und Weiterbildung für unser Personal und eine innerbetriebliche Förder-, Fort- und Weiterbildung für unsere Mitarbeitenden.

Wir erwarten von unserem Personal, dass es unsere Mitarbeitenden und Bewohnerinnen/Bewohner mit Behinderung als eigenständige Persönlichkeiten im Zentrum allen Engagements sieht. Der einwandfreie Kommunikationsfluss sowie ein eigenverantwortliches Handeln und Zusammenarbeiten der Einzelnen sind massgebend für den Erfolg.

Wir ermöglichen unseren Mitarbeitenden mit Behinderung, einen ihrer persönlichen Situation und Leistung entsprechenden Lohn zu verdienen.

Wir legen Wert auf eine leistungsgerechte Salarierung unseres Personals, fortschrittlich ausgebaute Sozialleistungen und ein dem neuesten Stand angepasstes Fachwissen.

Gesellschaft und Umwelt

Die Aktivitäten von **Pigna Raum für Menschen mit Behinderung** und ihrem Lebens-, Arbeits- und Wohnraum bewegen sich im Rahmen der Gesamtverantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt. Geltendes Recht, Regelungen, Absprachen und Entwicklungstendenzen sind in alle Entscheidungen mit einzubeziehen.

Wir betreiben einen aktiven Umweltschutz und sind aufgeschlossen gegenüber der technologischen Entwicklung. Wir anerkennen unsere Verantwortung als sozialer Arbeitgeber.

Öffentlichkeitsarbeit

Wir sind auf die Unterstützung durch die breite Öffentlichkeit angewiesen, damit wir die für die Gemeinschaft zur Verfügung stehenden Leistungen weiter erbringen können. Wir erreichen den für unsere Tätigkeit erforderlichen Bekanntheitsgrad mit verantwortbaren und geeigneten Kontakten zu den Medien.

Mit einer offenen Informationspolitik aktivieren wir die Bevölkerung für die Belange von **Pigna Raum für Menschen mit Behinderung**.

Zu Behörden, Verwaltungen, Auftraggebern, Institutionen und Privaten schaffen und pflegen wir tolerante, wertschätzende und faire Beziehungen.

Unser Dienstleistungsangebot koordinieren wir auf allen notwendigen Ebenen mit unseren Partnerorganisationen, um die Mittel auf das Verknüpfbare zu konzentrieren.

Auftragsakquisition und Arbeitsausführung

Zu Kundinnen und Kunden, Angehörigen und Lieferanten pflegen wir faire, auf gegenseitigem Vertrauen basierende Beziehungen.

Die durch **Pigna** erbrachten Dienstleistungen erfolgen in einer den Ansprüchen genügenden qualitativen und quantitativen Ausführung.

Die Arbeiten und Aufträge werden nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu konkurrenzfähigen Preisen ausgeführt und sollen eine angemessene Rendite erbringen.

In allen Bereichen ist das Angebot so gestaltet, dass die Arbeitsplätze der Mitarbeitenden und des Personals für die Zukunft gesichert werden können.

Mittelbeschaffung

Unsere Betriebe im Lebens-, Arbeits- und Wohnraum arbeiten selbsttragend. Wo dies zusammen mit den Beiträgen von Bund und Kanton nicht machbar ist, ist es Aufgabe der Trägerschaft von **Pigna**, die für die Deckung der Betriebsdefizite nötigen Mittel zu beschaffen.

Unsere Selbständigen Unternehmungen wie das Gasthaus Hans im Glück erwirtschaften einen Gewinn zu Gunsten der Trägerschaft von **Pigna**.

Es ist Aufgabe der Trägerschaft von **Pigna**, die notwendigen Mittel für den Erwerb von Grundeigentum und die Realisierung von eigenen Bauten zu beschaffen sowie Spendenaufträge oder Spendenaktionen durchzuführen.

QES / AKTUALISIERUNG

Das Leitbild wurde im Rahmen des Qualitätsentwicklungssystems von **Pigna Raum für Menschen mit Behinderung** letztmals im November 2016 durch die Geschäftsleitung überprüft.